

# Aquarese - Definition

---

## Was ist Aquarese?

Unter *Aquarese* versteht man eine gesteigerte Harnausscheidung, die durch eine gesteigerte glomeruläre Filtration in der Niere erfolgt. Die Ausschwemmung erfolgt lediglich durch Entfernung überschüssiger Flüssigkeit. Ganz im Gegensatz zur Wirkweise synthetischer Diuretika (s. unten), die einen direkten, zum Teil sehr negativen Einfluß auf den Elektrolythaushalt haben.

Als *Aquaretika* bezeichnet man Arzneimittel die mittels Aquarese zur Vermehrung des Harnflusses beitragen.

*Pflanzliche Aquaretika* haben sich in der Durchspülungstherapie bei Blasen- und Nierenerkrankungen etabliert. Damit sind die Möglichkeiten der «pflanzlichen» Diurese allerdings noch längst nicht erschöpft, auch Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen profitieren von der elektrolytneutralen Aquarese von Spargelwurzel und Petersilienkraut.

Synthetische Diuretika haben als stark wirksame Medikamente ihren festen Platz in der Therapie von Herz-/Kreislauf-Erkrankungen. Doch ihr langfristiger Einsatz bei der Behandlung von Stauungsödemen, Hypertonie und Herzinsuffizienz ist wegen des Einflusses auf Elektrolythaushalt und Stoffwechsel nicht unkritisch.

*Pflanzliche Aquaretika, wie z. B. Spargelwurzel, Petersilienkraut oder Brennnessel entfalten ihre Wirkung dagegen elektrolyt- und stoffwechselneutral, indem sie durch eine Steigerung der Nierendurchblutung die glomeruläre Filtrationsrate erhöhen und so die Bildung von Primärharn anregen.*

*\* Ganz allgemein werden Arzneimittel als Diuretika bezeichnet, die durch Wirkung an der Niere die Ausscheidung von Wasser steigern.*

## Ich möchte mich mehr zu Asparagus-P<sup>®</sup> informieren:

- [showmail\("82877988418091947887967485777891237778", "Bitte senden Sie mir die neue Patientenbroschüre", "", "", ""\)](mailto:showmail(\)
- [Ich möchte Asparagus-P<sup>®</sup> gleich direkt bestellen](#)

[Druckversion als PDF](#)